Bezirksfachverband Judo Lüneburg/Stade

Protokoll des Verbandstages des Bezirksfachverbandes Lüneburg/Stade vom 4. Mai 2014 in Verden

Beginn: 15:05 Uhr

Tagesordnung

TOP01 Eröffnung
TOP02 Totengedenken
TOP03 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
TOP04 Feststellung der Stimmberechtigung
TOP05 Berichte mit Aussprachen
TOP06 Jahresabschluss 2013
TOP07 Bericht der Kassenprüfer
TOP08 Entlastung des Vorstandes
TOP09 Wahlen

a) Präsident
b) Vizepräsident Jugend
c) Prüfungsreferent
d) Referent/in Frauen/U21w
e) Referent/in U18w
f) Referent/in U15w
g) Referent/in U12w
h) 2. Kassenprüfer
i) Bestätigung Ligareferent
j) Bestätigung stellvertretenden Ligareferent
k) Bestätigung Kampfrichterreferent
l) Bestätigung stellvertretenden Kampfrichterreferent

TOP10 Anträge
TOP11 Haushalt 2014
TOP12 Ehrungen
TOP13 Verschiedenes
TOP14 Schließung der Sitzung

TOP 1 (Eröffnung):

Peter Gohlke begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und den Präsidenten des NJVs, Egbert von Horn, und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 (Totenehrung):

Peter bittet die Anwesenden sich zu erheben und eine Schweigeminute für die im letzten Jahr Verstorbenen zu halten, beispielhaft nennt er hier Albert Verhülsdonk, Erika Hönig und Stefan Seefeld.

TOP 3 (Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung):

Peter fragt die Versammlung, ob es Einwände gegen die Einberufung des Verbandstages gibt, es gibt keine, die ordnungsgemäße Einberufung wird damit festgestellt.

TOP 4 (Feststellung der Stimmberechtigten):

Um 15:10 Uhr sind 38 stimmberechtigte Mitglieder, davon 23 Vertreter für die Jugend anwesend. Die Stimmen setzen sich wie folgt zusammen:

	Delegierte	Jugenddelegierte	Gesamt
Vertreter des Bezirksvorstandes	6	4	10
Vertreter der Vereine	9	19	28
Gesamt	15	23	38

(Die Liste der Anwesenden ist dem **Anhang Seite 8** zu entnehmen.)

TOP 5 (Aussprache zu den Berichten):

Rolf Muhsik fragt zum Bericht des Vizepräsidenten Jugend nach Gründen für die seiner Meinung nach nicht optimale Termin- und Ausrichterplanung und dem Wegfall der geteilten Turniere.
Mark Bettens-Schwartzkopff weist auf die sehr späten Terminpläne von DJB und NJV hin und stellt fest, dass sich die geteilten Turniere nach den Teilnehmerzahlen nicht gelohnt haben.
Esvet Ersoy merkt dazu noch an, dass häufiger Kritik an der Arbeit des Vorstands geübt wird, anstatt sich konstruktiv mit Vorschlägen oder Verbesserungen ein zu bringen.
Im Weiteren entsteht eine Diskussion um die Anerkennung der Arbeit der Ehrenamtlichen im Bezirk. Die Diskussion wird von **Peter** beendet.

TOP 6 (Jahresabschluss 2013):

Rolf fragt nach den Gründen für die deutliche Überschreitung des Budgets für das Referat „Männer/Frauen o. Liga“. **Dörte Bohrs** erläutert, dass hier die hohen Fahrtkosten für den Referenten Thomas Hilmer und in Teilen die häufige Anwesenheit von Mark im Voranschlag nicht eingeplant waren.
Rolf fragt nach den Gründen für die deutliche Überschreitung des Budgets für „Urkunden etc.“. **Dörte** und **Jens Wendtland** erklären, dass hier noch mal günstige Preise in 2013 ausgenutzt wurden und aller Voraussicht nach 2014 keine bzw. wenige Urkunden, Medaillen und Pokale mehr angeschafft werden müssen.

(Der Jahresabschluss 2013 ist dem **Anhang Seite 11** zu entnehmen.)

TOP 7 (Bericht der Kassenprüfer):

Hans Lansing verliest den Bericht der Kassenprüfer.
(Der Bericht ist dem **Anhang Seite 10** zu entnehmen.)

TOP 8 (Entlastung):

Hans beantragt die Entlastung des Präsidiums des Bezirksfachverbandes für das Geschäftsjahr 2013.

Der Antrag wird mit (F:G:E) 36:0:2 von 38 Stimmen einstimmig angenommen, damit ist das Präsidium des Bezirksfachverbandes Lüneburg/Stade entlastet.

TOP 9 (Wahlen):

Für die Wahl des neuen Präsidenten ist ein Wahlleiter notwendig, **Peter** schlägt Egbert vor. Da keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen werden, wird Egbert mit (F:G:E) 38:0:0 von 38 Stimmen einstimmig zum Wahlleiter für die Wahl des Präsidenten gewählt. Egbert nimmt die Wahl an und ist damit Wahlleiter für die Wahl des Präsidenten.

a)
Zur Wahl als **Präsident/in** für 4 Jahre werden **Jens Wendtland** und **Mark Bettens-Schwartzkopff** vorgeschlagen.
Als Präsident wird Jens mit 22 zu 16 von 38 Stimmen gewählt, er tritt als Vizepräsident Sport zurück, nimmt die Wahl an und ist damit Präsident für 4 Jahre.

b)
Zur Wahl als **Vizepräsident/in Jugend** für 4 Jahre wird **Thomas Hilmer** vorgeschlagen.
Als Vizepräsident Jugend wird Thomas mit (F:G:E) 19:2:2 von 23 Stimmen gewählt, er nimmt die Wahl an und ist damit Vizepräsident Jugend für 4 Jahre.

c)
Zur Wahl als **Prüfungsreferent/in** für 4 Jahre wird **Stefan Franke** vorgeschlagen.
Als Prüfungsreferent wird Stefan mit (F:G:E) 31:7:0 von 38 Stimmen gewählt, er nimmt die Wahl an und ist damit Prüfungsreferent für 4 Jahre.

Christian Gottschalk beantragt bei nur einem Kandidaten für einen Posten offene Wahl durch zu führen.

Der Antrag wird mit (F:G:E) 37:1:0 von 38 Stimmen angenommen, damit werden die weiteren Wahlen offen durchgeführt, wenn es nur einen Kandidaten gibt.

d)
Zur Wahl als **Referent/in Frauen/U21w** für 4 Jahre wird **Thomas Hilmer** vorgeschlagen.
Als Referent Frauen/U21w wird Thomas einstimmig mit (F:G:E) 36:0:2 von 38 Stimmen gewählt, er nimmt die Wahl an und ist damit Referent Frauen/U21w für 4 Jahre.

e)
Zur Wahl als **Referent/in U18w** für 4 Jahre wird **Jörg Rafalski** vorgeschlagen.
Als Referent U18w wird Jörg einstimmig mit (F:G:E) 36:0:2 von 38 Stimmen gewählt, er nimmt die Wahl an und ist damit Referent U18w für 4 Jahre.

f)
Zur Wahl als **Referent/in U15w** für 4 Jahre wird **Erika Muhsik** vorgeschlagen, sie tritt nicht zur Wahl an.
Da keine weiteren Kandidaten gefunden werden, bleibt der Posten unbesetzt.

Christian tritt von seinem Amt als Referent U12m mit sofortiger Wirkung zurück.

[16:13h: die Zahl der Stimmberechtigten verringert sich um einen auf 37 (22 Jugend)]

g)
Zur Wahl als **Referent/in U12w** finden sich keine Kandidaten, der Posten bleibt unbesetzt.

Mark tritt von seinen Ämtern als Referent Männer/U21m, U18m, stellvertretender Ligareferent und als Delegierter für die Beiratssitzungen des NJV mit sofortiger Wirkung zurück.

[16:15h: die Zahl der Stimmberechtigten verringert sich um einen auf 36 (21 Jugend)]

[Die Sitzung wird für eine Pause von 16:15h bis 16:27h unterbrochen.]

Jens erklärt, dass sich Nicole Franz bereit erklärt hat die Posten der Referentin U15w und U12w kommissarisch bis zu nächsten Wahl zu übernehmen.

h)
Zur Wahl als **2. Kassenprüfer** für 4 Jahre wird **Günter Läderach** vorgeschlagen.
Als 2. Kassenprüfer wird Günter einstimmig mit (F:G:E) 35:0:1 von 36 Stimmen gewählt, er hat im Vorfeld schriftlich seine Kandidatur und die Annahme einer evtl. Wahl erklärt und ist damit 2. Kassenprüfer für 4 Jahre.

i)
Als Ligareferent wird **Alexander von Wuthenau** einstimmig mit (F:G:E) 35:0:1 von 36 Stimmen bestätigt.

j)
Die Bestätigung des stellvertretenden Ligareferenten entfällt durch den Rücktritt von Mark.

k)
Als Kampfrichterreferent wird **Jens Wendtland** einstimmig mit (F:G:E) 34:0:2 von 36 Stimmen bestätigt.

l)
Als stellvertretender Kampfrichterreferent wird **Ralf Karsten** einstimmig mit (F:G:E) 33:0:3 von 36 Stimmen bestätigt.

TOP 10 (Anträge):

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11 (Haushalt 2014):

Rolf fragt, ob der Bezirk die Beiträge für 2014 noch einziehen muss für den Fall, dass der NJV-Verbandstag am kommenden Wochenende die Abschaffung der Bezirksfachverbände und die Einführung der Regionen beschließen wird.
Jens antwortet, dass der Haushalt satzungskonform beschlossen werden muss, da nicht vorhersehbar ist, wie auf dem NJV-Verbandstag entschieden wird. Erst danach und im Falle der Abwicklung des Bezirksfachverbandes kann entschieden werden, ob die Beiträge eingefordert werden oder nicht. Zum jetzigen Zeitpunkt sind die Beiträge fällig und werden eingefordert.

Der Haushaltsvoranschlag 2014 wird mit (F:G:E) 32:0:4 von 36 Stimmen angenommen und ist damit beschlossen.

(Der Haushaltsvoranschlag 2014 ist dem **Anhang Seite 12** zu entnehmen.)

TOP 12 (Ehrungen)

Jens bittet die aktuellen und zurückgetreten Mitglieder des Bezirksvorstandes nach vorne zu kommen und verabschiedet Peter mit herzlichen Worten und der Überreichung eines Katana und eines Wakizashi als langjährigen Ehrenamtlichen im Bezirksvorstand. Er ehrt ihn zudem mit der Verleihung des vierten Dan für seine langjährige Arbeit in Bezirks- und Landesverband.

Weitere Ehrungen sind in Arbeit.

TOP 13 (Verschiedenes):

Egbert erläutert den aktuellen Stand der NJV Strukturreform und bitte zahlreich zum NJV Verbandstag am kommenden Wochenende zu erscheinen, damit die Entscheidung für oder gegen die Reform von einer breiten Masse getragen wird.

Es entsteht eine Diskussion über den Sinn und Zweck der Strukturreform.

[17:18h: die Zahl der Stimmberechtigten verringert sich um einen auf 35 (21 Jugend)]

Matthias Dörholt bittet auch im Hinblick auf einen Antrag zum NJV-Verbandstag um mehr Transparenz für alle im Bezug auf das „Bremer Modell“ und besseren Informationsfluss zu den Vereinen des „Bremer Modells“.

Jens bedankt sich bei Christian und Mark für die geleistete Arbeit im Bezirksvorstand.

TOP 14 (Schliessung der Sitzung):

Jens beendet die Sitzung um 17:40 Uhr.

Ende 17:40 Uhr

_____	_____
Protokollant	für den Vorstand
(Nils Bohrs)	(Jens Wendtland)

ANHANG

- Liste der Stimmberechtigten
- Bericht der Kassenprüfer
- Finanzen
- Berichte

Bezirksfachverband Judo Lüneburg/Stade

Stimmberechtigte des Verbandstages vom 4. Mai 2014

Vorstandsvertreter (6)
Jens Wendtland (Kampfrichterreferent)
Nils Bohrs (Pressereferent)
Dörte Bohrs (Vizepräsidentin Finanzen)
Stefan Franke (Prüfungsreferent)
Hans Lansing (Kassenprüfer)
Hartmut Schrage (Lehrreferent)

Vorstandsvertreter Jugend (4)
Mark Bettens-Schwartzkopff (Vizepräsident Jugend)
Thomas Hilmer (Referent)
Esvet Ersoy (Referent)
Christian Gottschalk (Referent)

Vereinsvertreter (10)
Jan Brandt (TuS Ebstorf)
Christian Walther-Schwone (SJS Bremervörde)
Rolf Muhsik (JG Uelzen)
Michael Harms (TSV Bassen)
Friedhelm Iske (SV Holm-Seppensen)
Andreas Penner (TSV Borstel)
Marco Beinroth (SVV Hülsen)
Wenke Gottschalk (TVG Drochtersen)
Peter Gohlke (VfL Visselhövede)
Ulrich Bock (MTV Soltau)

Jugendvertreter (18)
Nicole Franz (TuS Ebstorf)
Matthias Dörholt (ATSV Scharmbeckstotel)
Ines Schwone (SJS Bremervörde)
Frank-Michael Müller (MTV Schwarmstedt)
Erika Muhsik (JG Uelzen)
Andrej Streise (TSV Bassen)
Karin Iske (SV Holm-Seppensen)
Timo Dienstmann (TSV Borstel)
Carsten Meyer (VfL Stade)
Jörg Rafalski (TV Oyten)
Bärbel Lühmann (SC Hemmoor)
Nadine Penner (SVV Hülsen)
Günther Hönig (TuS Jork)
Claus Clausnitzer (SV Altencelle)
Manfred Haase (TSV Etelsen)
Nejdet Ersoy (TuSV Bützfleth)
Patrick Schuhr (MTV Eintracht Celle)
Stefan Reese (KS Lüneburg)

Gäste (1)
Egbert von Horn (Präsident NJV)

Kassenprüfung Judo Bezirksverband Lg / Stade

Die Kassenprüfung wurde am 23. 03.2014 in Bucholz Nordheide durchgeführt.

Anwesend:	Günter Läderach	Kassenprüfer
	Hans Lansing	Kassenprüfer
	Dörte Bohrs	Schatzmeisterin im Bez. Fachverband

Die Kasse wurde stichprobenhaft geprüft.
Es wurde festgestellt: die Unterlagen waren sehr sauber und sehr ordentlich geführt.
Es gab dennoch einige Rückfragen. Die aber sofort alle beantwortet wurden.

Hier noch eine Anmerkung:

Es sollte im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit und aus Kostenspargründen überlegt werden, die Referenten kostengünstiger einzusetzen bzw. zu Turnieren nicht mit 2 oder mehr Referenten vor Ort zu sein.

Aussprache ???

Da die Kasse stimmte, beantragen die Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes

Günter Läderach

Hans Lansing

24.03.14

Einnahmen:

	2013 Soll	Ist	Differenz
Anteil Jahressichtmarken			
Anteil Prüfungsmark.			
Bezirksumlage	5.500,00 €	6.373,00 €	873,00 €
Meldegelder Turniere, Meisterschaften	8.000,00 €	6.868,00 €	-1.132,00 €
Meldegeld Liga	1.840,00 €	2.090,00 €	250,00 €
Prüfungswesen	400,00 €	720,00 €	320,00 €
Kampfrichterbeitrag	1.500,00 €	1.650,00 €	150,00 €
Lehrarbeit	600,00 €	827,50 €	227,50 €
Sonstige Einnahmen	0,00 €	5,00 €	5,00 €
Mahnkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Übertrag Vorjahr			
Summe Einnahmen	**17.840,00 €**	**18.533,50 €**	693,50 €

Ausgaben:

1. Vorsitzender P.Gohlke	250,00 €	120,50 €	129,50 €
Vize Sport J.Wendtland	300,00 €	286,75 €	13,25 €
Kampfrichter ohne Liga J.Wendtland	3.800,00 €	3.127,30 €	672,70 €
Kampfrichter Liga	1.200,00 €	1.162,90 €	37,10 €
Männer/Frauen o.Liga	150,00 €	563,00 €	-413,00 €
Liga A.v.Wuthenau	800,00 €	881,48 €	-81,48 €
Prüfungswesen S. Franke	1.000,00 €	767,40 €	232,60 €
Lehrarbeit H.Schrage	500,00 €	530,50 €	-30,50 €
Summe Sport-/Lehrarbeit	**8.000,00 €**	**7.439,83 €**	560,17 €
Vize Jugend M. B.-Schwartzkopff	300,00 €	352,75 €	-52,75 €
U17	300,00 €	172,50 €	127,50 €
U14	300,00 €	490,00 €	-190,00 €
U11	500,00 €	365,00 €	135,00 €
Lehrgänge (KaU14) ohne NJV	500,00 €	0,00 €	500,00 €
Bezirksstützpunkte NJV	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Urkunden etc.	1.000,00 €	3.093,43 €	-2.093,43 €
Summe Jugend	**2.900,00 €**	**4.473,68 €**	-1.573,68 €
Schatzmeisterin Dörte Bohrs	400,00 €	841,49 €	-441,49 €
Öffentlichkeitsarbeit Nils Bohrs	50,00 €	30,00 €	20,00 €
Verwaltungskosten	2.000,00 €	2.894,17 €	-894,17 €
Portokosten	200,00 €	258,18 €	-58,18 €
Ausrichtergebühren	2.000,00 €	2.232,00 €	-232,00 €
Sonderkosten/Ehrungen	200,00 €	388,20 €	-188,20 €
Zinsen/Gebühren	120,00 €	104,85 €	15,15 €
Sonstiges	100,00 €	0,00 €	100,00 €
Summe Verwaltung	**5.070,00 €**	**6.748,89 €**	-1.678,89 €
Summe Ausgaben	**15.970,00 €**	**18.662,40 €**	
Differenz Ein-/Aus-	**1.870,00 €**	**-128,90 €**	

Einnahmen:	**2013 Ist**	**2014 Soll**
Anteil Jahressichtmarken		
Anteil Prüfungsmark.		
Bezirksumlage	6.373,00 €	5.800,00 €
Meldegelder Turniere, Meisterschaften	6.868,00 €	6.500,00 €
Meldegeld Liga	2.090,00 €	2.000,00 €
Prüfungswesen	720,00 €	500,00 €
Kampfrichterbeitrag	1.650,00 €	1.500,00 €
Lehrarbeit	827,50 €	700,00 €
Sonstige Einnahmen	5,00 €	0,00 €
Mahnkosten	0,00 €	0,00 €
Übertrag Vorjahr		
Summe Einnahmen	**18.533,50 €**	**17.000,00 €**

Ausgaben:

1. Vorsitzender P.Gohlke	120,50 €	200,00 €
Vize Sport J.Wendtland	286,75 €	300,00 €
Kampfrichter ohne Liga J.Wendtland	3.127,30 €	3.800,00 €
Kampfrichter Liga	1.162,90 €	1.200,00 €
Männer/Frauen o.Liga	563,00 €	300,00 €
Liga A.v.Wuthenau	881,48 €	850,00 €
Prüfungswesen S. Franke	767,40 €	800,00 €
Lehrarbeit H.Schrage	530,50 €	600,00 €
Summe Sport-/Lehrarbeit	**7.439,83 €**	**8.050,00 €**
Vize Jugend M. B.-Schwartzkopff	352,75 €	300,00 €
U17	172,50 €	300,00 €
U14	490,00 €	300,00 €
U11	365,00 €	300,00 €
Lehrgänge (KaU14) ohne NJV	0,00 €	0,00 €
Bezirksstützpunkte NJV	0,00 €	0,00 €
Urkunden etc.	3.093,43 €	1.500,00 €
Summe Jugend	**4.473,68 €**	**2.700,00 €**
Schatzmeisterin Dörte Bohrs	841,49 €	500,00 €
Öffentlichkeitsarbeit Nils Bohrs	30,00 €	50,00 €
Verwaltungskosten	2.894,17 €	2.500,00 €
Portokosten	258,18 €	200,00 €
Ausrichtergebühren	2.232,00 €	2.400,00 €
Sonderkosten/Ehrungen	388,20 €	500,00 €
Zinsen/Gebühren	104,85 €	30,00 €
Sonstiges	0,00 €	0,00 €
Summe Verwaltung	**6.748,89 €**	**6.180,00 €**
Summe Ausgaben	**18.662,40 €**	**16.930,00 €**
Differenz Ein-/Aus-	**-128,90 €**	**70,00 €**

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Bericht Vorsitzender 2013

Wie immer habe ich zu den Sitzungen des Vorstandes und des Präsidiums eingeladen und diese geleitet.

Auch habe ich unseren Bezirk auf den erweiterten Präsidiumssitzungen und den Verbandsbeiratssitzungen des NJV vertreten.

Im letzten Jahr habe ich es endlich geschafft, auf einigen Turnieren nur als Vorsitzender zu erscheinen und mit Vereinsvertreter, Trainern und Betreuern zu sprechen.
Gleiches habe ich getan, wenn ich auf Turnieren als Kampfrichter anwesend war und Pause hatte.

Wie Ihr mitbekommen habt, hat der Bezirk eine neues Konto bekommen. Bei der Einführung habe ich begleitend mitgearbeitet.

Eine wichtige Aufgabe, in meiner ganzen Amtszeit, war es, Probleme von außen zum Bezirk, innerhalb des Bezirkes und auch zum und innerhalb des Vorstandes zu regeln und zu beheben.
Mit diesem Anspruch habe ich mich auch damals, zum ersten Mal, zum Vorsitzenden wählen lassen.
Ob mir dieses geglückt ist, müsst Ihr endscheiden.

Auch die Strukturreform war auf der letzten Vorstandssitzung ein Thema. Es scheint ja fest zu stehen, dass es eine Ebene weniger geben soll. Auf dem NJV - Verbandstag soll hierüber entschieden werden.
Wir hatten ja im Bezirk schon angefangen diese "Regionen" durch die Zusammenfassung von Kreisen zu Kreisfachverbänden (so wurde es bis jetzt genannt) voran zu treiben. Dieses haben wir mit Beginn der Strukturreform dann eingestellt.

Ich kann nur hoffen, dass durch die dann fehlende Ebene der Leistungsunterschied zwischen Region und Land nicht zu groß wird, oder das Leistungsniveau auf Landesebene sinkt.
Hoffen wir, dass auch der Sportverkehr weiterhin für die Sportler vorteilhaft geregelt ist.

Unser Bezirk ist immer für Neuerungen bekannt gewesen. Wir sind auch oft genug dafür von "oben" angesprochen worden. Unser Bezirk hat auch immer bei Neuerungen mitgearbeitet. Ich denke, und hoffe, dass dieses auch so bleiben wird.
Die letzte Neuerung, die **wir zuerst** durchgeführt haben ist das Bodenturnier.
Dieses hat sich, für den NJV, aber ein anderer Bezirk auf die Fahne geschrieben.

So, das soll es von mir zum letzten Mal gewesen sein.

Ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute und ein gutes "Händchen", den Bezirk weiter zu führen, oder in die Regionen zu überführen.

Für eure Fragen stehe ich auf der Versammlung zur Verfügung.

Bis dann euer

Peter Gohlke

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Vizepräsident Sport Lüneburg-Stade Jens Wendtland, Alter Grenzweg 12, 29614 Soltau, 0175-5672492, JensWendtland@aol.com

Bericht Vizepräsident Sport:

Lehr-, und Prüfungswesen:

Wie von den Delegierten des letzten Verbandstages eingefordert, wurden wieder und mehr Lehrgänge im Bezirk durchgeführt. Im Lehrwesen drei Übungsleiterforbildungen zum Jahresende im Norden und im Süden des Bezirkes. Im Prüfungswesen wurde eine Lehrgangsreihe mit abschließender Prüfung in Suderburg durchgeführt, eine zweite Lehrgangsreihe läuft derzeit noch - hier wird wohl die Prüfung bei der NJV Sommerschule (18.-23.08.2014 in Hannover) den Abschluss markieren. Bei diesen Maßnahmen wurde mehr als kostendeckend gearbeitet. Besten Dank an die Ausrichter, die immer wieder gerne ihre Hallen zur Verfügung stellen.

Wettkampfsport:

Schwierig ist die Situation im Wettkampfbereicht. Die Teilnehmerzahlen auf Bezirksebene sinken in allen Altersklassen. So gut wie kein Turnier konnte kostendeckend ausgerichtet werden. Hier sind in der Zukunft gute Ansätze gefragt.

Ehrungen:

Es konnten wieder Ehrungen überreicht werden:

Stephan Olsson (KS Lüneburg)	**Leistungsnadel Gold für Wettkampferfolge**
Dieter Wermuth (TuS Hermannsburg)	**Leistungsnadel Gold für Erfolge als Trainer**

Einige Ehrungen konnten noch nicht ausgegeben werden. Einige davon sollen auf dem BFV Verbandstag ausgegeben werden. Weitere sind in der Bearbeitung durch den Landesverband.

Es war ein schweres Jahr für mich, ich konnte mich mit meinen Forderungen und Denkanstößen zu logischem, pragmatischem Handeln nur wenig durchsetzten. Aber bedanken muss ich mich wie immer für die vielen Nachfragen und Gespräche bei Veranstaltungen, die mir viele Impulse gegeben haben und mir in meiner Entscheidungsfindung geholfen haben.
Vielen Dank!

Soltau 11.04.2014
Jens Wendtland
Vizepräsident für Breiten- und Leistungssport BFV Lüneburg/Stade
Niedersächsischer Judo Verband e.V.

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Vizepräsident Jugend Lg/STD Mark Bettens-Schwartzkopff, Müllerskamp 18, 27283 Verden.

Bericht zum Verbandstag am 04.05.2014

Seit dem Verbandstag 2012 verfügt der Bezirk wieder über vier Referenten. Obwohl des Öfteren versucht, findet sich keine interessierte weibliche Kraft um die Männerriege zu ergänzen.
Die Referenten trafen sich ein paar Mal, um die Zusammenarbeit zu festigen und die vergangenen Turniere aufzuarbeiten.
In der Regel waren wir mit zwei Referenten bei den Turnieren vor Ort.
Die Turniere waren sehr unterschiedlich besucht. Manchmal haben wir ein "volles Haus", manchmal sind wir schnell fertig.
Wir versuchen, durch verbesserte Wiegezeiten, die Turniere besser auszurichten.

Das Bezirkstraining fiel leider aus. Die beiden bis jetzigen Trainer können berufsbedingt nicht weiter machen.
Die "Neu-Findung" erweist sich als problematisch. Wir suchen weiter nach geeigneten Mitarbeitern, auch im weiblichen Bereich.

Eine Heideliga fand nicht statt, alle andere Turniere sind ausgetragen worden

Probleme haben wir nach wie vor mit dem Finden von Ausrichtern. Der NJV und der DJB geben ihre Termine so spät bekannt, dass es für uns manchmal unmöglich ist, Hallenzeiten zu bekommen.
Wir versuchen auch hier besser zu gestalten.

Ich möchte mich bei meinem Referententeam und allen bedanken, die mich bei der Arbeit unterstützen.

Weiter so !!!!

Mark Bettens-Schwartzkopff

Vizepräsident Jugend

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Bezirkslehrwart Hartmut Schrage

Bericht: Übungsleiterfortbildung im Bezirk Lüneburg-Stade 2013

Die angebotenen Lehrgänge auf Bezirksebene fanden wieder guten Zuspruch von fortbildungswilligen Übungsleitern bzw. anderen Interessierten.

In Hemmoor nahmen am 5.10.13 zum Thema Handlungskomplexe Tachi-waza und Ne-waza 12 Judoka teil.

Zum zweiten Termin am 9.11.13 in Blender fanden sich 21 Interessierte zum Thema Judo-SV-Programm des DJB in Theorie und Praxis ein.

Auch zum letzten Termin am 7.12. in Celle kamen 18 Judoka zum Thema „Judo-Techniken vorbereiten, kombinieren und kontern“ zusammen.

Die Gesamtbeteiligung ist gegenüber dem Vorjahr auf etwa gleichem Niveau geblieben. Der 1. Termin zeigte sich als etwas ungünstig nach dem Feiertag. Insgesamt ist weiterhin erkennbar, dass ein Angebot auf Bezirksebene seine Berechtigung hat und gut angenommen wird. Auch aus benachbarten Kreisen wie Hannover und Bremen erschienen einige Übungsleiter zur Fortbildung.

Die langjährigen Teilnehmer am Bezirksangebot erfreuen mich jedes Jahr wieder.

Mein Dank geht an die Ausrichter, die für eine angenehme Atmosphäre sorgen.

Für 2014 stehen die Themen, Termine und Orte bereits fest und können demnächst auf der Homepage des NJV/Bezirk eingesehen werden.
Ich hoffe auf weiterhin gute Beteiligung.

Hartmut Schrage

Alexander v.Wuthenau
Eberhard-Klausenberg-Str. 7
59597 Erwitte

Erwitte, den 14.April 2013

Bericht des Ligareferenten - Bezirksliga 2013/2014

In der Saison 2013 wurde die Kampfgemeinschaft OT Bremen/Enjoy Oyten Bezirksmeister, gefolgt vom TuS Rotenburg, Den dritten Platz belegte der KS Lüneburg, dicht gefolgt vom SV Nienhagen.

Abschlußtabelle nach dem 4. Kampftag am 08.06.2013

1.	OT Bremen/Enjoy Oyten	24	26 :	2	43	69 :	26	403	663 :	260
2.	TuS Rotenburg	16	22 :	6	26	61 :	35	257	599 :	342
3.	KS Lüneburg	8	18 :	10	27	61 :	34	271	592 :	321
4.	SV Nienhagen	8	18 :	10	24	60 :	36	235	587 :	352
5.	TuRa Bremen	-8	10 :	18	-16	41 :	57	-165	405 :	570
6.	VfL Stade II	-10	9 :	19	-14	40 :	54	-109	395 :	504
7.	HSV Stöckte	-10	9 :	19	-19	36 :	55	-187	355 :	542
8.	VfL Horneburg	-28	0 :	28	-71	12 :	83	-705	120 :	825

Die Kampfgemeinschaft OT Bremen/Enjoy Oyten ist aufgestiegen und kämpft 2014 in der Landesliga.

In diesem Jahr nehmen wieder 8 Mannschaften und zusätzlich erstmals auch zwei Frauenmannschaften teil. Für die Zukunft hoffe ich, dass sich diese Frauenliga noch um 2-3 Mannschaften verstärkt, ein Anfang ist gemacht.

Inzwischen haben wir den 2.Kampftag 2014 hinter uns und freuen uns auf die Rückrunde, die aktuelle Tabelle 2014 nach der Hinrunde:

Tabelle nach dem 2. Kampftag am 01.03.2014

1.	JG Uelzen	14	14 :	0	22	35 :	13	214	344 :	130
2.	KS Lüneburg	10	12 :	2	25	37 :	12	243	360 :	117
3.	TuS Rotenburg	6	10 :	4	15	32 :	17	148	315 :	167
4.	SV Nienhagen	2	8 :	6	-6	21 :	27	-52	210 :	262
5.	HSV Stöckte	-2	6 :	8	-7	21 :	28	-73	207 :	280
6.	VfL Stade II	-6	4 :	10	-6	21 :	27	-55	210 :	265
7.	KG Jork/Drochtersen	-10	2 :	12	-17	16 :	33	-170	160 :	330
8.	TuRa Bremen	-14	0 :	14	-26	11 :	37	-255	110 :	365

Bei den Frauen gibt es nur eine „Ergebnisstabelle“:

Hinrundenbegegnung der Frauen

JG Uelzen	: KS Lüneburg	2 : 3	20 :	27

Problematisch ist jedes Mal die Festlegung der Ligatermine. Diese sind eigentlich vom NJV vorgegeben, die Planung des NJV erscheint mir aber oft schlecht oder gar nicht abgestimmt.

Trotz Protokoll, häufiger Informationen per Mail und Veröffentlichungen auf der NJV-Homepage bekomme ich oft Fragen nach Terminen und Ausrichtungsorten. Hier würde eine strukturiertere und transparentere Gestaltung der Homepage sehr helfen.

Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten läuft gut, die Meldemoral hat sich verbessert und die Kampftage laufen - auch durch die gute Unterstützung der Kampfrichter - zügig und unproblematisch.

Alexander v.Wuthenau

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Jahresbericht Referententeam

19.01.2013 BEM U 18 in Buchholz
19 weibliche Teilnehmer
53 männliche Teilnehmer

10.01.2013 BEM U 21 in Buchholz
4 weibliche Teilnehmer
20 männliche Teilnehmer

16.02.2013 BEM Frauen und Männer in Lüneburg
0 weibliche Teilnehmer
17 Männliche Teilnehmer

16.02.2013 BEM Ü 30 in Lüneburg
0 weibliche Teilnehmer
13 männliche Teilnehmer

14.04.2013 BMM der U 12 in Lüneburg
3 Mannschaften weiblich
6 Mannschaften männlich

14.04.2013 BMM der U 15 in Lüneburg
0 Mannschaften weiblich
3 Mannschaften männlich

17.08.2013 Kyu-Turnier in Bassen
13 weibliche Teilnehmer
32 männliche Teilnehmer

17.08.2013 Kyu-Turnier in Lüneburg
21 weibliche Teilnehmer
71 männliche Teilnehmer

28.09.2013 Kyu-Turnier U 10 in Bassen
5 weibliche Teilnehmer
38 männliche Teilnehmer

28.09.2013 BEM der U 12 in Bassen
29 weibliche Teilnehmer
73 männliche Teilnehmer

29.09.2013 BEM der U 15 in Bassen
39 weibliche Teilnehmer
86 männliche Teilnehmer

27.10.2013 Bodenturnier in Visselhövede
3 weibliche Teilnehmer
10 männliche Teilnehmer

14.12.2013 Jugendpokalturnier in Lüneburg
8 weibliche Teilnehmer
26 männliche Teilnehmer

15.12.2013 Bezirksmannschaftpokal
8 Mannschaften

Die Ausrichtung der Poolturniere in der jetzige Form, erhält mehr Zuspruch als der alte Modus an zwei Orten. Wir werden weiter alles an einem Ort ausrichten.

Seit 2012 haben wir wieder vier Referenten. Wir verstehen uns als Team und die Zusammenarbeit ist hervorragend.

Wir bedanken uns bei den Ausrichtern und allen, die uns mit konstruktiver Kritik zur Seite stehen.

Das Referententeam

Gottschalk Christian

Ersoy Esvet

Hilmer Thomas

Bettens-Schwartzkopff Mark

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Kampfrichterreferent Lüneburg-Stade Jens Wendtland, Alter Grenzweg 12, 29614 Soltau, 0175-5672492, JensWendtland@aol.com

Bericht Referat Kampfrichterwesen:

Der Bezirkskampfrichterlehrgang wurde am 12.01.2014 wieder im Sportzentrum BW Buchholz durchgeführt. Hier wurde **Ralf Karsten** als neuer Stellvertreter gewählt, da **Thorben Kuhn** berufsbedingt eine Wiederwahl ablehnte. Danke Thorben für die gemeinsamen acht Jahre bester Zusammenarbeit! Der Kampfrichterreferent wurde einstimmig wieder gewählt.

Die Kampfrichter werden durch die Kampfrichterkommission beobachtet und verbessert. Derzeit halten wir ein gutes Niveau.
Die Kampfrichter werden nach Verfügbarkeit und möglichst geringen Fahrtkosten eingesetzt. Durch unzureichende Kommunikation der Teilnehmerzahlen war dies im vergangenen Jahr nicht im gleichen Maß möglich wie in den letzten Jahren.

Für das Jahr 2013 gab es keine Neuauslegung des Regelwerkes, 2014 gibt es zahlreiche!

Zum Landeskampfrichterlehrgang 2013/14 konnten mehrere Kandidaten gemeldet werden, alle haben die theoretische Prüfung bestanden, **Esvet Ersoy** soll im zweiten Halbjahr praktisch geprüft werden.
Dennis Herpel ist in der Sichtung zur Bundes-A Lizenz.
Yannic Nübel (VfL Stade) und die Brüder **Paul** und **Willy Duhm** (Phönix Soltau) bestanden die Bezirks-B-Lizenz.

Im Dezember kam es zu einem Hallenverweis eines Kämpfers.

Kürzlich wurde unser verdienstvolles Kampfrichterurgestein **Günther Hönig** (TuS Jork) verabschiedet, da er die Altergrenze überschritten hat. Danke Günther für die vielen Jahrzehnte deiner Kampfrichtertätigkeit!

Aus dem Arbeitskreis Verden / Rothenburg / Osterholz kommt immer noch kein Nachwuchs, höher lizensierte Kampfrichter gehören nur dem „Bremer Modell“ an und wir haben keinen Zugriff auf sie.

Wir haben einen großen Bedarf an Kampfrichtern, speziell fehlen Kampfrichterinnen. Ich bitte alle Vereine, potenzielle KampfrichterInnen ausbilden zu lassen! Gerne stehe ich für Antworten auf Fragen zur Verfügung.

Wir führen einen weiteren Ausbau der Zusammenarbeit mit den Kreisen durch, damit der Kampfrichternachwuchs früh als Seitenkampfrichter –und/oder Tischbesetzung eingesetzt werden kann.

Bedanken muss ich mich für die vielen Nachfragen und Gespräche bei Lehrgängen oder am Mattenrand, die mir viele Impulse gegeben haben und mir in meiner Entscheidungsfindung geholfen haben.
Vielen Dank.

Soltau 11.04.2014
Jens Wendtland
Kampfrichterreferent Lüneburg-Stade
Niedersächsischer Judo Verband e.V.

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Bericht des Pressereferenten (Referent für Öffentlichkeitsarbeit) zum Verbandstag des Bezirksfachverbandes Lüneburg/Stade 2014 in Verden

Erstellung und Veröffentlichung von Ausschreibungen und Ergebnissen haben auch 2013 einen Teil meiner Arbeit ausgemacht, der Anteil ist aber durch das „judointranet“ (webbasiertes Tool für die Verwaltung von Ausschreibungen etc.) erheblich kleiner geworden. Die Referenten können die notwendigen Angaben aus vorgefertigten Textbausteinen zusammenstellen und meine Aufgabe ist auf die Veröffentlichung im ckalender geschrumpft, dieser führte allerdings regelmäßig zu Verwirrungen, da jeder (auch bezirksfremde) Termine für den Bezirk eintragen können. Die Verwendung im Bezirk sollte dringend überdacht werden.
Die Weiterentwicklung des „judointranet“ bringt einige neue Funktionen, wie die Verwaltung von Inventarweitergabe oder die Erstellung und Korrektur von Protokollen. Der Schwenk auf die neue Version ist im Laufe des Jahres vollzogen worden und die Schulung der Vorstandskollegen hat über Handbuch und persönliche Erläuterungen stattgefunden.

Bei den Vorstands- und zum Teil bei Präsidiumssitzungen des Bezirks habe ich die Protokolle geführt und in eine les- und archivierbare Form gebracht. Da ich durch schlecht gewählte Termine kaum an Vorstandssitzung teilnehmen konnte, habe ich auch kaum Protokolle geführt.
Die Nachbereitung des Verbandstages 2013 lag zu großen Teilen in meinen Händen, hier hat das Erstellen und Zusammenführen des Protokolls die meiste Zeit in Anspruch genommen.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und wünsche allen ein sportlich erfolgreiches Jahr.

Mit sportlichem Gruß

Nils Bohrs

Niedersächsischer
Judo-Verband e.V.
im Landessportbund
Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-
Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Fon: 0511 12685600
Fax: 0511 12685605
Email: info@njv.de
Web: www.njv.de

Prüfungsreferent LG/STD Stefan Franke, Kreuzkamp 2, 30900 Wedemark, 05130-9210122, franke.hannover@googlemail.com

Bericht des Prüfungsreferenten 2013

Im Laufe des Jahres 2013 fanden wie üblich diverse Lehrgänge statt. Die abschließende Prüfung im Dezember wurde nach Rücksprache mit den Prüflingen in den Januar 2014 verschoben. Daher wird sie Gegenstand des nächsten Berichts sein – vorab soviel: Alle Kandidaten haben ihre Prüfung bestanden. Die Lehrgänge konnten über die Teilnehmergebühren weitestgehend refinanziert werden. Dies lässt sich unter anderem dadurch erklären, dass die Prüfung ins Jahr 2014 verschoben wurde, die in der Regel ein Zuschussgeschäft ist. Hinzu kommt, dass der Kata-Lehrgang immer ein recht hohes Betreuungsverhältnis von Referenten und Teilnehmern erfordert, um die verschiedenen Kata zu vermitteln.

Prüfungen

Folgende Judoka aus dem Bezirk Lüneburg / Stade nahmen erfolgreich an Dan-Prüfungen teil.

Datum	Prüfung	Neuer Dan	Teilnehmer	Verein
08.06.13	1. und 2. Dan in Hannover	1. Dan	Verena Barthauer	VfL Jesteburg
		1. Dan	Sven Fröhlig	VfL Jesteburg
19.07.13	1. und 2. Dan NJV Sommer-schule	1. Dan	Sascha Pade	Phönix Soltau
		1. Dan	Lukas Gottschalk	TVG Drochtersen
		1. Dan	Roger Merkel	Sport-Team Lüneburg
		3. Dan	Jörg Lehmann	TuS Harsefeld

Lehrgänge

Die durchgeführten Lehrgänge deckten alle prüfungsrelevanten Themen ab. Sie wurden inhaltlich jedoch ein wenig umsortiert: Neben explizit ausgeschriebenen Kata-Lehrgängen werden jetzt hauptsächlich Workshops veranstaltet. Dies spiegelt die Tatsache wider, dass die jeweiligen Referenten gezielt auf einzelne individuelle Fragestellungen der Teilnehmer reagieren müssen. Im Bereich Kata wurde die Ausbildung in der Nage-waza-ura-no-kata beibehalten, da die Angebote vom NJV immer noch sehr spärlich sind und das Wissen um diese Kata fast nicht verbreitet ist.

Datum	Thema	Ort	Anz. TN
22.09.13	Nage-no-kata, Katame-no-kata, Nage-waza-ura-no-kata (Stefan Franke, Dennis Burkhardt)	Suderburg	19
20.10.13	Vorbereitungsworkshop (Stefan Franke)	Suderburg	20
24.11.13	Vorbereitungsworkshop (Stefan Franke, Dennis Burkhardt)	Suderburg	19
15.12.13	Vorbereitungsworkshop (Stefan Franke)	Suderburg	14

Stefan Franke
Prüfungsreferent

Wedemark 01.05.2014